

In diesem Sommer müssen Jet-Ski-Enthusiasten in Arcachon auf ihren Adrenalinkick verzichten. Der Verwaltungsgerichtshof von Bordeaux hat der Gemeinde Recht gegeben und den Einspruch der Association nationale des plaisanciers motorisés sowie mehrerer Wassersportunternehmen abgewiesen. Damit bleibt das Verbot für private Jet-Skis an der Küste vor Arcachon bis zum 15. September bestehen.

Sicherheit geht vor

Warum dieser drastische Schritt? Die Stadtverwaltung von Arcachon hat im Mai ein Verbot erlassen, das seit dem 15. Juni in Kraft ist. Der Grund: Sicherheitsprobleme, Lärmbelästigungen und zunehmende Konflikte. Seit dem Ende des Covid-Lockdowns hat die Zahl der Jet-Skis dramatisch zugenommen. Die ohnehin schon angespannte Koexistenz mit anderen Bootsfahrern wurde dadurch noch komplizierter.

Die Gemeinde betonte, dass die Maßnahme notwendig sei, um sowohl die Sicherheit der Wassersportler als auch der Badegäste zu gewährleisten. Stellen Sie sich vor, wie beängstigend es wäre, beim gemütlichen Schwimmen von einem heranrasenden Jet-Ski überrascht zu werden!

Die rechtliche Auseinandersetzung

Die Gegner des Verbots argumentierten, dass das Dekret eine Ungleichbehandlung zwischen Jet-Ski-Besitzern und anderen Bootsfahrern darstelle. Trotz dieser Einwände bestätigte der Gerichtshof die Entscheidung der Stadt.

Interessant ist, dass nur kommerzielle Jet-Ski-Vermieter, die bereits Vereinbarungen mit der Stadt getroffen haben, ihre Maschinen weiterhin ins Wasser lassen dürfen. Dies deutet darauf hin, dass die Gemeinde nicht grundsätzlich gegen Jet-Skis ist, sondern vielmehr nur die unkontrollierte Nutzung eindämmen möchte.

Ein ähnliches Szenario in Lège-Cap-Ferret

Auch die benachbarte Gemeinde Lège-Cap-Ferret hat ein ähnliches Verbot verhängt. Die Gegner planen bereits, rechtliche Schritte auch gegen dieses Dekret einzuleiten. Es bleibt abzuwarten, ob sie in diesem Fall mehr Erfolg haben werden.



Was bedeutet das für den Tourismus?

Die Entscheidung könnte weitreichende Folgen für den Tourismus in Arcachon haben. Jet-Skis sind ein beliebtes Freizeitgerät, und viele Touristen suchen den Nervenkitzel, den diese Maschinen bieten. Aber die Sicherheit und das Wohlbefinden aller müssen an erster Stelle stehen. Es könnte eine Chance sein, andere, vielleicht weniger riskante und umweltfreundlichere Freizeitaktivitäten zu fördern.

Ein Sommer der Veränderungen

Für die Einwohner und Besucher von Arcachon wird dieser Sommer anders sein. Keine lauten Motoren, keine spritzenden Wasserraketen – dafür vielleicht ein ruhigerer, entspannterer Aufenthalt am Meer.

Ist das Verbot eine notwendige Maßnahme zum Schutz der Allgemeinheit oder ein unnötiger Eingriff in die Freizeitgestaltung? Die Diskussion ist eröffnet – und vielleicht bringt dieser Sommer ohne Jet-Skis ja auch die eine oder andere unerwartete Entdeckung.

Was auch immer der Fall sein mag, dieser Sommer wird definitiv in die Geschichte von Arcachon eingehen – als der Sommer, in dem die Jet-Skis an Land blieben.